

MEDIENINFORMATIONPFALZWERKE AKTIENGESELLSCHAFT

Ludwigshafen, 08. Mai 2019

Gemeinde Münchweiler a.D. Rodalb entscheidet sich für Pfalzwerke als strategischen Partner für die Zukunft – Pfalzwerke bauen ihr kommunales Zukunftsnetzwerk konsequent aus

Die Ortsgemeinde Münchweiler a. d. Rodalb im Landkreis Südwestpfalz und die PFALZWERKE AKTIENGESELLSCHAFT wollen künftig noch enger miteinander kooperieren. Diese Absichtserklärung hat der Verwaltungsrat der Gemeindewerke abgegeben. Sie sieht die Übernahme der Vertriebsparten Strom und Gas sowie den Netzbetrieb durch die Pfalzwerke vor.

Die Gemeindewerke Münchweiler betreuen derzeit Kunden in den Sparten Strom, Gas und Wasser und betreiben darüber hinaus noch das Bürgerhaus der Gemeinde Münchweiler. In den vergangenen Monaten wurden von der Gemeinde mehrere Angebote unterschiedlicher Kandidaten über eine zukünftige strategische Partnerschaft eingeholt und intensiv geprüft. Die Pfalzwerke konnten dabei mit ihrem Konzept überzeugen. Ortsbürgermeister Georg Denz und der 1. Beigeordnete Timo Bäuerle sehen in der Entscheidung für die Pfalzwerke vor allem einen strategischen Schritt zur Zukunftssicherung der Energieversorgung für ihre Bürgerinnen und Bürger: „Münchweiler profitiert nicht nur vom Know-how der Pfalzwerke, sondern auch von der modernen, technischen Ausstattung und den hochqualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Aber vor allem haben die Pfalzwerke mit ihrem Konzept gezeigt, dass sie die Bedürfnisse unserer Kommune verstehen und partnerschaftliche Lösungen, von denen beide Seiten profitieren, umsetzen wollen.“

Die Zusammenarbeit zwischen Münchweiler und den Pfalzwerken ist für René Chassein, Pfalzwerke-Vorstandmitglied, eine wichtige Weichenstellung für beide Seiten: „Mit unserer Kompetenz und langjährigen Erfahrung können wir als Partner der Kommunen zukünftige Anforderungen, wie sie sich z. B. durch die Energiewende und die Digitalisierung ergeben, bereits heute fundiert planen und durch konsequente

MEDIENINFORMATIONPFALZWERKE AKTIENGESELLSCHAFT

Investitionen vorausschauend absichern. Der Begriff Zukunft für uns als Pfalzwerke-Gruppe ist daher ganz fest verbunden mit strategischen Partnerschaften und einem klaren Bekenntnis zur Region.“

Die Realisierung des Kooperationsmodells sieht den Erwerb der Versorgungssparten vor. Der Besitz des Bürgerhauses soll von der Partnerschaft unberührt und weiterhin bei der Gemeinde verbleiben. Um den weiteren Betrieb der Wassersparte bestmöglich zu gewährleisten werden derzeit verschiedenen Optionen intensiv geprüft. „Wir sind froh, dass wir mit den Pfalzwerken einen Partner auf Augenhöhe gefunden haben, der unsere regionalen Strukturen erhalten will. So bleiben unsere Ansprechpartner vor Ort erhalten und es wird im Zuge der Kooperation kein Personal abgebaut“, freut sich Dirk Christmann, Vorstand der Gemeindewerke.

In den kommenden Wochen werden die Verträge im Detail ausgearbeitet. Die Pfalzwerke sind derzeit insgesamt an rund 40 Unternehmen beteiligt. Darüber hinaus erbringt der größte Energieversorger in der Pfalz und dem Saar-Pfalz-Kreis Dienstleistungen für viele weitere Stadt- und Gemeindewerke in kaufmännischen und technischen Bereichen. Dazu gehören unter anderem Portfoliomanagement, Straßenbeleuchtung, Bereitschaftsdienste und Notfallunterstützung im Falle von Versorgungsunterbrechungen.

MEDIENINFORMATION

PFALZWERKE AKTIENGESELLSCHAFT



v.l.: Marc Mundschau (Vorstand Pfalzwerke Netz AG); Dirk Christmann (Vorstand Gemeindewerke Münchweiler); Timo Bäuerle (1. Beigeordneter); René Chassein (Vorstandsmitglied Pfalzwerke Aktiengesellschaft); Georg Denz (Ortsbürgermeister); Stefan Paulisch (Vertrieb Pfalzwerke Netz AG)